



## **Wasser- eine tragende Ressource in der ökologischen Landwirtschaft**

### **Einblick in das Thema Wasser und den landwirtschaftlichen Betrieb**

Fortbildung für Lehrkräfte zum Lernort Bauernhof in Rheinland-Pfalz

**Termin:** 10.04.2024, 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr

**Ort:** Gut Hohenberg, Krämerstraße 31, 76855 Annweiler- Queichhambach

**PL-Nummer:** 241464P002

**Anmeldung:** <https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog>

#### **Inhalt:**

Sie erhalten einen Einblick wie wichtig die Ressource „Wasser“ auf dem ökologische bewirtschafteten Schulbauernhof Gut Hohenberg ist und wo auf dem Hof überall „Wasser“ gebraucht wird. Dabei geht es um die Verknüpfung des selbstwirksamen Lernens mit den Fragen: „Wie kann der Themenkomplex „Wasser“ mit Lehrplaninhalten aller Altersstufen auf dem Lernort Bauernhof selbstwirksam verknüpft werden, dass Lernende handlungsfähig in Bezug auf ihre eigenen Entscheidungen als (zukünftige) Verbraucher & Verbraucherinnen werden?“ und “Wie kann das BNE- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz, für Kinder und Jugendliche motivierend und nachhaltig partizipatorische vermittelt werden? “.

**08:30 Uhr** Ankommen und Willkommenskaffee

**08:40 Uhr** Begrüßung, Tagesüberblick, Vorstellung

Dirk Stahmer, Betriebsleitung Gut Hohenberg, Bauernhofpädagogik, Kerstin Wallinda, Lehrkraft & systemische Supervisorin, Katrin Mattern, Lehrkraft, Sarah Hellmann, Umweltpädagogin  
Elterninitiative Freie Montessori Schule Landau e.V.

**09:00 Uhr** „Wasser auf dem Bauernhof“: Begehung des Hofes und Einblick in die Notwendigkeit von Wasser für eine biologische Landwirtschaft, Einblick in die Tierhaltung, biologischen Anbau und weitere Betriebsbereiche

**10:30 Uhr** **Kaffeepause**

**10:50 Uhr** Austausch über die Begehung und erste Verknüpfungen zu Lerninhalten-  
Einblick in Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und den Lernkompass

**11: 50 Uhr** BNE und Wasser (Bildung für nachhaltige Entwicklung), am Beispiel der Regenwasserzisterne und des Baches auf dem Hof. Einblick in den Bachrucksack des Hofes als Lern- und Erfahrungsmaterial.

**12: 30 Uhr** **Mittagspause**



- 13:15 Uhr** Praxiserfahrung „Wasser auf dem Bauernhof“: Biologische Landwirtschaft auf dem Schulbauernhof und das Thema Wasser- praktische Umsetzung aufgeteilt in Gruppen. „Was können Schüler\*innen selbstwirksam Lernen?“, Dirk Sthamer und Kerstin Wallinda
- 14:00 Uhr** Vorstellung der Gruppenergebnisse: Ideen für die Schulpraxis. Im Anschluss Plenumsöffnung für pädagogische Fragestellungen.
- 14:45 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr** Vorstellung der EULLE- Maßnahme „Lernort Bauernhof“, Maria Caesar, Landwirtschaftskammer RLP
- 15:45 Uhr** **Auswertung des Tages**
- 16:00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

**Bitte geländetaugliches Schuhwerk und Kleidung mitbringen.**

Die Teilnahme inkl. Verpflegung ist kostenfrei.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Lehrkräfte

**Durchführung: Elterninitiative Freie Montessori-Schule Landau e. V., Landau**

---

Die Fortbildung wird im Rahmen des rheinland-pfälzischen Entwicklungsprogramms „Umweltmaßnahmen, Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft, Ernährung“ (EULLE) vom Land, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER) gefördert. Die Landwirtschaftskammer RLP wurde mit der Umsetzung beauftragt.



Europäische Union: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete